

Medieninformation

Pressestelle

Sperrfrist:

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Andreas Loepki

Durchwahl

Mobil +49 173 9618481
Telefon +49 341 966 42627
Telefax +49 341 966 43185

presse.pd-l@
polizei.sachsen.de*

Leipzig,
25. Oktober 2017

Kriminalitätsgeschehen

Stadtgebiet Leipzig

Ungebetener Besuch im Haus

Ort: Leipzig-Engelsdorf

Zeit: 23.10.2017, 20:00 Uhr bis 24.10.2017, 06:15 Uhr

Mit Hilfe einer vom Haus abgeschraubten Abdeckung stieg ein Unbekannter durchs Badfenster ins Eigenheim ein und durchsuchte in allen Zimmer das Mobiliar. Nach erstem Überblick durch die Geschädigten (m.: 45, 74) fehlen ein Laptop und ein Handy sowie Bargeld in unbekannter Höhe aus einer Spardose. Kripobeamte haben die Ermittlungen aufgenommen. (Hö)

Dosensuppe geklaut, Detektiv verletzt

Ort: Leipzig-Lindenau, Lindenauer Markt

Zeit: 24.10.2017, gegen 13:00 Uhr

Ein Ladendetektiv wurde gestern um die Mittagszeit auf zwei vermeintliche Kunden aufmerksam, als ein Mann seiner Begleiterin eine Dosensuppe zuwarf. Diese verschwand sogleich in der Jackeninnentasche der Frau. Beide bezahlten dann an der Kasse zwei Brötchen und zwei Flaschen Bier – die Dose „vergaßen“ sie. Nach Passieren der Kassenzone sprach der Detektiv (46) beide daraufhin an. Sofort wurde der Dieb aggressiv und verpasste dem Mitarbeiter zwei schmerzhaft „Kopfnüsse“, so dass der 46-Jährige leicht verletzt wurde. Danach rannte das Diebespaar in Richtung Ausgang. Noch im Einkaufsmarkt warf der Mann eine der Bierflaschen gegen den Detektiv, verfehlte ihn zum Glück. Anschließend flüchteten beide. Das Verkaufspersonal rief die Polizei. Die Beamten sichteten die Videoaufzeichnungen und hatten somit die Personenbeschreibung von Mann und Frau. Am Nachmittag bestreiften diese Polizisten den Lindenauer Markt und erkannten an der Straßenbahnhaltestelle die Ladendiebe. Die Beamten führten daraufhin eine Personenkontrolle durch. Der zum Ort gerufene Ladendetektiv konnte beide zweifelsfrei als Täter wiedererkennen. Aufgrund ihrer vorgelegten Personaldokumente handelte es um eine 37-Jährige Frau und einen 31-jährigen Mann. Beide haben sich wegen räuberischen Diebstahls zu verantworten. (Hö)



Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

Telefon 0341 966-0
Telefax 0341 966-42286
www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanzbindung:

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 2, 8, 9, 10, 11
und Buslinie 89

Behindertenparkplätze: 2 x
Dimitroffstraße 1



Auseinandersetzung mit Pfefferspray

Ort: Leipzig-Kleinzschocher, Wigandstraße
Zeit: 24.10.2017, gegen 23:00 Uhr

Polizeibeamte stellten während eines anderen Einsatzes zwei Männer auf der Wigandstraße fest, von denen einer dem anderen gerade Pfefferspray ins Gesicht sprühen wollte. Zuvor hatten beide wohl eine verbale Auseinandersetzung, in deren Folge der eine sein Pfefferspray zog. Er richtete dies auch gegen die Beamten, die den Mann daraufhin sofort festnahmen und das Sprühgerät sicherstellten. Bei der anschließenden Durchsuchung der Sachen des, wie sich herausstellte, polizeibekanntem 24-Jährigen, fanden die Polizisten Betäubungsmittel (Cannabis). Da er sich gegen die polizeilichen Maßnahmen heftig wehrte, wurde ihm eine Handfessel angelegt. Der andere Mann, ein 31-jähriger Libyer, gab an, dass ihn sein Kontrahent mit Worten bedroht hatte und sogleich das Pfefferspray gegen ihn einsetzen wollte. Er wurde nach der Befragung entlassen. Während der Fahndungsüberprüfung über Funk beleidigte der 24-Jährige die Gesetzeshüter massiv und zeigte sich erneut aggressiv. Im Funkstreifenwagen schlug er mit seinem Kopf gegen den Sitz und versuchte zu spucken, was unterbunden werden konnte. Nach den Überprüfungsmaßnahmen wurde ihm die Handfessel wieder abgenommen und ein freiwilliger Atemalkohol- sowie Drogewipetest folgten. Der Vortest mit dem Alkomat ergab einen Wert von 2,10 Promille; der Drogentest verlief negativ. Gegen den Leipziger wird wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz ermittelt. (Hö)

Propangasflaschen entwendet

Ort: Leipzig; OT Lützschena-Stahmeln, Druckereistraße
Zeit: 23.10.2017, 18:00 - 24.10.2017, 10:45 Uhr

In der Nacht zum Dienstag suchten Unbekannte eine Firma in der Druckereistraße heim. Sie schnitten den Zaun auf, gelangten so in das Grundstück und entwendeten sieben Flaschen mit Propangas, die in einem extra Verschlag eingeschlossen waren. Die Tür des Verschlages öffneten sie zuvor gewaltsam. Der Schaden liegt im mittleren dreistelligen Bereich. (Ber)

Alarm im Keller

Ort: Leipzig; OT Mockau-Süd, Mockauer Straße
Zeit: 24.10.2017, 11:30 Uhr

Wie kann ich meinen Keller und mein Eigentum darin schützen; besonders, wenn es sich um wertvolle und wichtige Gegenstände wie Fahrräder handelt? Das hatten sich Mieter in einem Mehrfamilienhaus in der Mockauer Straße gefragt. Dann hatten sie ein Überwachungssystem installiert, welches bei Einbruch einen Alarm auf das Smartphone sendet. Nachdem am Dienstagmittag so eine Alarmmeldung erschien, eilte die Mieterin in den Keller. Sie sah, dass die Tür der Kellerbox aufgebrochen war. Das Fahrrad ihres Freundes fehlte. Sie bekam noch mit, dass die Durchgangstür zum Kellergang des Nachbarhauses zufiel. Sie rannte dorthin und sah im Keller des anderen Hauses einen Unbekannten, der das Fahrrad wegschob. Sie schrie ihn an, er

solle das Rad loslassen, was er auch tat. Dann flüchtete der Unbekannte durch das Treppenhaus in unbekannte Richtung. Sie schloss das Rad wieder ein und rief die Polizei. Die ermittelt nun wegen Einbruchdiebstahl. (Ber)

Diebstahl eines Fahrzeuges

Ort: Leipzig, OT Meusdorf, Heinrich-Mann-Weg
Zeit: 23.10.2017, 18:00 Uhr – 24.10.2017, 07:30 Uhr

Unbekannte Täter entwendeten auf bisher unbekannte Art und Weise den gesichert abgestellten schwarzen Daimler Benz GLC 300 der 41-jährigen Halterin in einem Wert von ca. 75.000 Euro. Die Sonderkommission „Kfz“ des Landeskriminalamtes Sachsen hat die Ermittlungen aufgenommen. (Vo)

Diebstahl Motorrad

Ort: Leipzig, OT Eutritzsch, Gräfestraße
Zeit: 23.10.2017, 20:00 Uhr – 24.10.2017, 08:30 Uhr

Unbekannte Täter entwendeten auf bisher unbekannte Art und Weise das gesichert abgestellte weiße Motorrad BMW des 53-jährigen Halters in einem Wert von ca. 16.000 Euro.

Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten, sich bei dem Polizeirevier Leipzig-Nord, Essener Straße 1 in 04129 Leipzig, Tel. (0341) 5935-0 zu melden. (Vo)

Landkreis Leipzig

Seilschlösser bieten wenig Sicherheit

Ort: Borna; OT Borna, Magdeborner Straße
Zeit: 24.10.2017, 12:30 Uhr - 24.10.2017, 12:45 Uhr

Dass Seilschlösser wenig Sicherheit gegen Diebstahl bieten, wissen offenbar die wenigsten Radler. Diese Erfahrung machte am Dienstagmittag ein 75-Jähriger in Borna, als er sein neues E-Bike an einem Einkaufsmarkt abstellte und mit dem besagten Seilschloss sicherte. Als er mit den Einkäufen bepackt den Markt verließ, war das Rad nicht mehr am Abstellort. Das Rad hatte einen vierstelligen Wert.

Zu bemerken ist, dass es nicht mal besonderer Technik bedarf, diese Schlösser zu knacken. Schon mit leichtem Werkzeug, lassen sie sich durchtrennen. Informationen zur Sicherung gibt es hier:

<http://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/diebstahl-und-einbruch/diebstahl-von-zweiraedern/sicherung-von-zweiraedern/> (Ber)

Rauchwaren aus Tankstelle entwendet

Ort: Bad Lausick; OT Bad Lausick, An den Angerwiesen
Zeit: 25.10.2017, 02:45 Uhr

Nicht zum ersten Mal wurde eine Tankstelle in Bad Lausick von Einbrechern angegriffen. Gewaltsam drangen sie über die Fenster in den Verkaufsraum ein und entwendeten Tabak-Waren in unbekannter Menge. (Ber)

Einbruch in einen Pkw

Ort: Zwenkau, Ritterstraße
Zeit: 22.10.2017, 18:00 Uhr – 24.10.2017, 15:30 Uhr

Unbekannter Täter drang gewaltsam durch das Einschlagen der Dreieckscheibe in einen Mercedes Benz R 350 ein und entwendete aus diesem das festeingebaute Navigationsgerät des 53-jährigen Halters. Der Gesamtschaden beläuft sich auf eine untere vierstellige Summe. **Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntem Tätern geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Borna, Grimmaische Straße 1a in 04552 Borna, Tel. (03433) 244-0 zu melden. (Vo)**

Landkreis Nordsachsen

Einbrecher stahl Geldkassette

Ort: Delitzsch
Zeit: 23.10.2017, 18:00 Uhr bis 24.10.2017, 07:00 Uhr

Über Nacht war ein unbekannter Täter in einem Friseurgeschäft. Er drang in den Salon ein, indem er das Schloss der Hintertür zog. Anschließend durchwühlte er alle Räumlichkeiten sowie das Mobiliar. Mit einer an einer Wand über einem Schreibtisch befestigten Geldkassette, die er herausriss, verschwand er. In dieser befand sich laut Geschäftsinhaber (47), der auch Anzeige erstattet hatte, Wechselgeld in einer niedrigen dreistelligen Höhe. Der Sachschaden wurde mit ca. 50 Euro angegeben. Kripobeamte ermitteln. (Hö)

Brennende Mülltonnen

Ort: Schkeuditz; OT Dölzig, Sperberstraße
Zeit: 25.10.2017, 01:00 Uhr

In der Sperberstraße in Dölzig brannten in der Nacht zum Mittwoch vier große Müllcontainer. Die Feuerwehr kam zum Ort und löschte, konnte aber ein Abbrennen der Tonnen nicht verhindern. Die Polizei ermittelt nun wegen Schachbeschädigung durch Brand. (Ber)

Verkehrsgeschehen

Landkreis Leipzig

Waghalsiges Fahrmanöver endete in Unfall

Ort: Böhlen, Fröbelstraße
Zeit: 24.10.2017, 16:20 Uhr

Am Dienstagnachmittag fuhr ein 39-jähriger Fahrradfahrer auf der Fröbelstraße in Böhlen. Hinten am Rad angebracht war ein Kindersitz, in dem seine einjährige Tochter saß. Vor ihm, auf der Stange, saß noch sein sechsjähriger Sohn. Aufgrund fehlender Sicherung kam der Junge mit dem Fuß in die Speichen. Das Rad blockierte, alle Drei kamen zu Fall. Beide Kinder mussten zur Beobachtung ins Krankenhaus gebracht werden. Gegen den Radfahrer wird nun wegen fahrlässiger Körperverletzung ermittelt. (Ber)

Landkreis Nordsachsen

Autofahrerin krachte gegen geparkten Pkw

Ort: Bad Düben, Moorbadstraße
Zeit: 24.10.2017, gegen 22:00 Uhr

Die FahrerIn (49) eines Seat Ibiza war auf der Moorbadstraße unterwegs. In Höhe Grundstück Nr. 14 kam sie nach links von der Straße ab und fuhr gegen einen ordnungsgemäß abgestellten Ford Mondeo (Halter: 35). Ein Anwohner war Zeuge des Unfalls geworden und verständigte die Polizei. Beamte nahmen während der Unfallaufnahme Alkoholgeruch wahr. Der Vortest mit dem Atemalkoholgerät ergab einen Wert von 2,44 Promille. Nun ist die 49-Jährige, die sich leicht verletzt hatte und in einem Krankenhaus ambulant behandelt wurde, ihren Führerschein vorerst los. An beiden Autos entstand ein Schaden in Höhe von ca. 7.500 Euro. Gegen die Seat-Fahrerin wird wegen Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt. (Hö)